

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 11.08.2020
Dezernat VI	Amt Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0268/20

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	01.09.2020	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	01.10.2020	öffentlich
Stadtrat	08.10.2020	öffentlich

Thema: Provisorischer Ausbau der Haltestelle Arndtstraße und Leipziger Straße

Veranlassung/Dringlichkeit:

Mit Beschluss-Nr. 1733-049(VI)17 zur Drucksache DS0353/17 (Haushaltsplan 2018) in Verbindung mit dem Änderungsantrag DS0353/17/10 (Haushaltsplan 2018 - Provisorischer Ausbau von Haltestellen) hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 11.12.2017 den Oberbürgermeister beauftragt jeweils 50.000 Euro für den provisorischen Ausbau der Haltestellen Westfriedhof, Arndtstraße und Neustädter Friedhof in den Haushalt 2018 einzustellen, demnach insgesamt 150.000 Euro.

Von der Verwaltung wurde hierzu ein unabhängiges Ingenieurbüro mit der Untersuchung von Möglichkeiten eines provisorischen barrierefreien Ausbaus der drei Haltestellen - ohne Veränderung der Gleislage - als längerfristige Übergangslösung bis zum vollständigen Ausbau der Haltestellen gemäß dem Magdeburger Standard [Beschluss-Nr. 1321-039(VI)17] beauftragt.

Die Ergebnisse wurden dem Stadtrat via Drucksache vorgelegt und in der Stadtratssitzung am 16.05.2019 beschlossen.

Die Drucksache DS0022/19 (Beschluss-Nr. 2513-069(VI)19) befasst sich mit den Ergebnissen zum provisorischen Ausbau der Haltestelle Westfriedhof, die Drucksache DS0023/19 (Beschluss-Nr. 2514-069(VI)19) behandelt den Ausbau der Haltestelle Neustädter Friedhof. Bezüglich der Haltestelle Arndtstraße wurde mit der Stellungnahme S0348/18 am 21.03.2019 dem Stadtrat bekannt gegeben, dass die Untersuchung zum teilbarrierefreien Ausbau der Haltestelle (im Rahmen eines Provisoriums) keine realisierbare Lösung ergeben hat.

Mit Beschluss-Nr. 332-009(VII)19 zur Drucksache DS0365/19 (Haushaltsplan 2020) in Verbindung mit dem Änderungsantrag DS0365/19/34 (Haushaltsplan 2020 – Errichtung von zwei weiteren provisorischen barrierefreien Haltestellen) hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 11.12.2019 beschlossen, Mittel in Jahresscheiben in Höhe von

- 100.000 Euro in den Haushalt 2020 und
- 400.000 Euro in den Haushalt 2021

zur Errichtung von weiteren provisorischen barrierefreien Haltestellen an der Arndtstraße und an der Leipziger Straße/Lebenshilfe einzustellen.

Die praktische Realisierbarkeit einer provisorischen barrierefreien Haltestelle an der Arndtstraße wurde wie o. g. untersucht und ist nicht gegeben.

Gegenwärtig wird durch ein bereits beauftragtes Planungsbüro die Machbarkeit der provisorischen Barrierefreiheit an der Haltestelle Leipziger Straße/Lebenshilfe untersucht.

Zudem wird ebenso die Haltestelle Leipziger Straße/Halberstädter Straße (vor dem Landgericht) untersucht. Gesamtheitlich betrachtet ist diese Haltestelle ebenso wichtig für die Nutzer des ÖPNV um eine barrierefreie Anbindung zur Lebenshilfe herzustellen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr

Anlagen:

I0268/20 – Anlage 1 Lageplan Haltestellen Leipziger Straße/Halberstädter Straße